

Niederschrift

über die. 18. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Mittwoch, dem 22.08.2018, um 20:00 Uhr im Lindener Ratsstuben, Sitzungssaal

Stellv. Ausschussvorsitzende/r HFA

Herr Fabian Wedemann

Ausschussmitglieder HFA

Herr Dr. Lothar Worm

Vertretung für Jürgen
Arnold

Herr Axel Globuschütz

Herr Dirk Hansmann

Herr Wolfgang Hoth

Herr Manfred Leun

Frau Karin Lenz

Vertretung für

Hendrik Lodde

Herr Frank Hille

Herr Uwe Markgraf

Herr Peter Reinwald

Stadtverordnetenvorsteher

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Herr Hans Bausch

Herr Frank Hille

Herr Dr. Christof Schütz

Herr Tim-Ole Steinberg

Magistrat

Bürgermeister Jörg König

Herr Thomas Altenheimer

Herr Norbert Arnold

Herr Sven Deeg

Herr Wolfgang Gath

Herr Reinhold Krapf

Herr Gerhard Trinklein

Herr Michael Wolter

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Abraham Abrahamian

von der Verwaltung:

Herr Patrick Retzer

Herr Andreas Zenkert

Presse

Herr Harold Sekatsch

Herr Thomas Wißner

Zuhörer

2

Protokollführer

Herr Frank Hölzel

Abwesend:

Ausschussmitglieder HFA

Herr Jürgen Arnold
Herr Hendrik Lodde

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
- 3 Wahl einer / eines neuen Vorsitzenden
- 4 Wahl einer neuen Stellvertreterin / Wahl eines neuen Stellvertreters
- 5 Verkauf der Grundstücke, Gemarkung Leihgestern, Flur 4, Nr. 506/2 (2.241 m²), 506/3 (425 m²) und Nr. 1016/3 (7 m²), an den Verein für Kranken-, Alten- und Kinderpflege zu Gießen, Johannesstraße 7, 35390 Gießen
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0065B/16-21
- 6 Verleihung einer Ehrenbezeichnung
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0067/16-21
- 7 Neubesetzung der Funktion des Schiedsmannes der Stadt Linden
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0068/16-21
- 8 Erweiterung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Linden zur Einrichtung einer Nachmittagsgruppe für zweijährige Kinder bis Schuleintritt in der Kindertagesstätte Obergasse
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0069/16-21
- 9 Bau einer neuen Zweifeld-Schulsporthalle an der Anne-Frank-Schule in Linden
Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens des Landkreises Gießen
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0070/16-21
- 10 Wahlplakatierung
- Gemeinsamer Antrag SPD/B90-DIE GRÜNEN/FW/FDP –
- Fraktionsantrag Nr. 0059/16-21
- 11 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stellv. Ausschussvorsitzender Fabian Wedemann eröffnet die 18. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, die vorgeschriebene Veröffentlichung in den Lindener Nachrichten erfolgte und der Ausschuss beschlussfähig ist. Zur Tagesordnung ergeben sich keine Änderungen.

Zu TOP 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Zu diesem Tagesordnungspunkt bestehen keine Einwände.

Zu TOP 3 Wahl einer / eines neuen Vorsitzenden

Damit die Funktion des Ausschussvorsitzes auf alle im Parlament vertretenen Fraktionen verteilt werden sollten, schlägt Herr Dr. Schütz Herrn Fabian Wedemann als neuen Ausschussvorsitzenden vor. Die Frage nach Abstimmung in geheimer Wahl wurde verneint. Die Wahl wurde von Herrn Wedemann angenommen.

Es erfolgte einstimmige Beschlussempfehlung.

Zu TOP 4 Wahl einer neuen Stellvertreterin / Wahl eines neuen Stellvertreters

Da alle im Parlament vertretenen Fraktionen einen Stellvertreter haben sollen, werden folgende Personen vorgeschlagen:

Für die Freien Wähler Herr Manfred Leun.

Für die CDU Herr Hendrik Lodde.

Für die Grünen Herr Axel Globuschütz.

Für die SPD wird weiterhin Herr Dirk Hansmann bestätigt.

Alle vorgenannten Personen nahmen die Wahl an.

Es erfolgte einstimmige Beschlussempfehlung.

Zu TOP 5 Verkauf der Grundstücke, Gemarkung Leihgestern, Flur 4, Nr. 506/2 (2.241 m²), 506/3 (425 m²) und Nr. 1016/3 (7 m²), an den Verein für Kranken-, Alten- und Kinderpflege zu Gießen, Johannesstraße 7, 35390 Gießen - Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0065B/16-21

Bürgermeister König stellt die neue überarbeitete Vorlage vor. Grundsätzlich bestehen darüber keine Einwände. Herr Leun schlägt lediglich eine minimale Umformulierung vor, die da lautet: „Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zustimmend den Magistratsbeschluss zur Kenntnis“.

Es erfolgte einstimmige Beschlussempfehlung.

Zu TOP 6 Verleihung einer Ehrenbezeichnung - Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0067/16-21

Bürgermeister König erläutert die Vorlage. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Es erfolgte einstimmige Beschlussempfehlung.

**Zu TOP 7 Neubesetzung der Funktion des Schiedsmannes der Stadt Linden
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0068/16-21**

Bürgermeister König erläutert die Vorlage. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Es erfolgte einstimmige Beschlussempfehlung.

**Zu TOP 8 Erweiterung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Linden zur Einrichtung einer Nachmittagsgruppe für zweijährige Kinder bis Schuleintritt in der Kindertagesstätte Obergasse
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0069/16-21**

Bürgermeister König trägt vor, eine Nachmittagsgruppe in der Kindertagesstätte Obergasse einzurichten. Diese Maßnahme wäre sofort umsetzbar, da zurzeit freie Kapazitäten des Personals vorhanden wären und man keine Umbauten vornehmen müsste. Auf Nachfrage von Herrn Markgraf bezüglich der Personalsituation, ob das vorhandene Personal ausreicht oder darüber hinaus neues Personal einzustellen wäre, stellt Bürgermeister König fest, dass momentan kein zusätzlicher Personalbedarf besteht und daher der Stellenplan 2018 nicht verändert werden muss.

Es erfolgte einstimmige Beschlussempfehlung.

**Zu TOP 9 Bau einer neuen Zweifeld-Schulsporthalle an der Anne-Frank-Schule in Linden
Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens des Landkreises Gießen
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0070/16-21**

Bürgermeister König erläutert die Vorlage. Die vom Landkreis Gießen mitgeteilte Preissteigerung lässt sich nicht nachvollziehen, da die vollständigen Unterlagen zwar vorliegen, die aber sehr umfangreich sind und erst im Hause gesichtet und geprüft werden müssen. Dies ist jedoch entscheidend für das weitere Vorgehen, um die Kostensteigerung nachzuvollziehen und der Vorlage und damit dem gestiegenen Kostenanteil für die Stadt Linden zustimmen zu können. Lt. Bürgermeister König besteht die Möglichkeit, darüber in der übernächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im September final zu befinden bzw. auf Anregung des Herrn Dr. Schütz auch in einer Sondersitzung des Parlaments.

Nach einer angeregten Diskussion kommt man fraktionsübergreifend zu folgendem Ergebnis:

Es erfolgte keine Beschlussempfehlung, da keine Abstimmung erfolgte.

**Zu TOP 10 Wahlplakatierung
- Gemeinsamer Antrag SPD/B90-DIE GRÜNEN/FW/FDP –
- Fraktionsantrag Nr. 0059/16-21**

Herr Markgraf erläutert den gemeinsamen Antrag. Er begründet ihn, an speziellen Orten im Stadtgebiet große Werbeflächen zu installieren und damit das „wilde Plakatieren“ einzudämmen.

Stadtrat Altenheimer referiert daraufhin in einem rund 10-minütigen Wortbeitrag zu den bestehenden, erheblichen rechtlichen Bedenken, auch in Hinblick bezüglich der bestehenden Rechtsprechung des VG Gießen. Weiterhin stellt er fest, dass mit der Umsetzung dieses Antrags auch keine Werbung mehr möglich wäre für Vereine, private Sportveranstaltungen und städtische Veranstaltungen.

Nach einer daraufhin angeregten Diskussion und diverser Hinweise verschiedener Redner lautet die Kernaussage, prinzipiell ausreichend große Flächen zur Verfügung zu stellen und keinesfalls die Werbung für Lindener Vereine einzuschränken zu wollen und dass der Wille zu einem parteiübergreifenden Konsens hinsichtlich der Plakatierung besteht. Beispielsweise verfügen die Kommunen Langgöns und Wettenberg bereits seit vielen Jahren über eine Plakatierungssatzung. Dort sollen Erfahrungswerte erfragt werden.

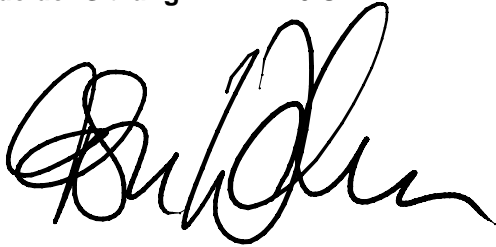
Vorsitzender Wedemann stellt abschließend fest, dass absprachegemäß fraktionsübergreifend eine Überarbeitung der Vorlage erfolgen soll. Die Umsetzung ist jedoch anlässlich der bevorstehenden Landtagswahl im Oktober doch als recht sportlich anzusehen. Der Antrag bleibt im Geschäftsgang.

Es erfolgte keine Beschlussempfehlung, da keine Abstimmung erfolgte.

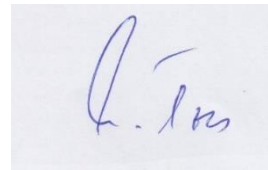
Zu TOP 11 Verschiedenes

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr



.....
Stellv. Vorsitzender Fabian Wedemann



.....
Protokollant Frank Hölzel